



**Liebe Pfungstädterinnen und Pfungstädter,**

nach dem vom Wetter her durchwachsenen Frühjahr kam vergangene Woche noch eine weitere unschöne Begebenheit auf die hiesige Landwirtschaft zu: Im Nachbarkreis ist erstmals ein Fall der **Afrikanischen Schweinepest (ASP)** nachgewiesen worden. Bisher sind von der Schutzzone nur die Kommunen Griesheim, Weiterstadt und Erzhäuser betroffen. Dies kann sich, je nach Ausbreitung, jederzeit ändern. Auch die Stadt Pfungstadt ist vorbereitet. Das Virus ist zwar hochansteckend, aber für Menschen und die meisten Tiere absolut ungefährlich. Dennoch sind Hundebesitzerinnen und -besitzer auch nach dem Ende der Brut- und Setzzeit (bis 30. Juni) gut beraten, ihre Vierbeiner an der Leine zu lassen. Vor Redaktionsschluss galt die Allgemeinverfügung des Landkreises, in der z. B. eine Leinenpflicht verfügt wird, nicht für das Pfungstädter Stadtgebiet. Sollte sich an diesem Status etwas ändern, informieren wir Sie über die üblichen Kanäle, auch auf [www.pfungstadt.de](http://www.pfungstadt.de). Ich bitte hier auch im Sinne unserer landwirtschaftlichen Betriebe um Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung, vielen Dank.

**Haushalt/Grundsteuer**

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 10.06. den Haushaltsplan 2024 verabschiedet. Dieser liegt nun der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vor. Wir rechnen damit, dass die Prüfung nicht vor September abgeschlossen sein wird.

Mit dem Haushaltsplan wurde auch die Erhöhung der Grundsteuer von 490 auf 670 Punkte beschlossen. Diese Steuererhöhung, die rund 1,9 Mio. Euro Mehreinnahmen für die Stadt bedeutet, ist leider unumgänglich, um unsere kommunalen Aufgaben auch weiterhin zuverlässig wahrnehmen zu können. Allein bei Kinderbetreuung oder der Kreis- und Schulumlage (+ 3,1 Mio. Euro Mehrausgaben alleine in 2024) steigen die Ausgaben jährlich um siebenstellige Beträge. Auch Tarifsteigerungen und Preiserhöhungen belasten die kommunalen Haushalte.

Seit acht Jahren ist der Hebesatz der Grundsteuer in Pfungstadt

auf nahezu gleichem Niveau geblieben (2016–2017 lag der Hebesatz bei 500 Punkten, dann erfolgte eine kosmetische Senkung auf 490). Dieser Hebesatz wird mit dem Messbetrag Ihres Grundstückes multipliziert und ergibt dann den zu zahlenden Grundsteuerbetrag. **Der Messbetrag selbst ist von der Stadt Pfungstadt nicht beeinflussbar und wird vom Finanzamt ermittelt.** Ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts machte eine deutschlandweite Grundsteuerreform notwendig. Aus dieser resultiert ab 01.01.2025 eine Veränderung des Messbetrages für nahezu alle Grundstücke. Somit werden sich auch die zu zahlenden Grundsteuern stellenweise erheblich verändern. Hier wird es „Gewinner“ und „Verlierer“ geben, das ist unausweichlich und von der Hebesatzfestlegung der Stadt Pfungstadt unabhängig.

Die nun rückwirkend zum 01.01.2024 beschlossene Hebesatzerhöhung ist allen Beteiligten nicht leichtgefallen, aber – wie in den meisten umliegenden Kommunen – für die Erfüllung der städtischen Aufgaben unumgänglich.

**Kosten für Kinderbetreuung**

An dieser Stelle habe ich nicht selten ausgeführt, wie wichtig uns in Pfungstadt eine verlässliche und funktionierende Kinderbetreuung ist, nicht zuletzt, weil wir uns in vielerlei Hinsicht als familienfreundliche Stadt verstehen, und dies mit Stolz.

Damit einhergehend sind jedoch stetig steigende Kosten – im Haushalt 2023 verursachte dieser Posten Ausgaben in Höhe von 14,3 Mio. Euro, denen nur 7,6 Mio. Euro an Einnahmen (Zuschüsse von Land/Bund bzw. Elternbeiträge) gegenüberstehen. Bei rund 1.200 Betreuungsplätzen im U3- und U3-Bereich bezuschusst die Stadt Pfungstadt somit jeden Platz rechnerisch mit rund 500 Euro im Monat. Im Haushalt 2024 steigen diese Kosten um 21 %.

Und wer sich mit der bundesweiten, prekären Situation in der Kinderbetreuung befasst, weiß, dass es immer schwieriger

wird, Fachkräfte zu finden und für sich zu gewinnen. Der Erfolg dieser Anstrengungen hängt insbesondere auch davon ab, wie attraktiv wir als Arbeitgeber sein können und möchten, um den hohen Qualitätsstandard unserer Betreuungsangebote dauerhaft gewährleisten zu können.

Ein Teil unserer diesbezüglichen Bemühungen ist ein beschlossener Maßnahmenkatalog, zur Verbesserung der Situation in unseren Kitas, der zum 01.08.2024 in Kraft treten wird. Dieser Maßnahmenkatalog umfasst diverse Initiativen, die darauf abzielen, die Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Pfungstädter Kindertageseinrichtungen zu optimieren und unsere Attraktivität auf dem Arbeitsmarkt zu fördern und zu erhöhen.

Zur Gegenfinanzierung dieser zweifellos unverzichtbaren Maßnahmen hat die Stadtverwaltung den Auftrag erhalten, die Kostenbeitragssetzung zu überarbeiten und die Mehrkosten für diese Verbesserungsmaßnahmen durch eine Erhöhung der Elternbeiträge teilweise zu kompensieren.

Dies bedeutet, dass es zu einer Anpassung der Elternbeiträge kommen wird. Die neue Beitragsatzung wird aktuell in den politischen Gremien beraten und soll ebenfalls zum 01.08.2024 in Kraft treten. Über das Ergebnis der Beschlusslage (Stadtverordnetenversammlung am 08.07.) werde ich Sie voraussichtlich am 13.07. an dieser Stelle informieren können.

**Verkehrskonzept Innenstadt**

Seit Jahrzehnten wird in Pfungstadt darüber diskutiert, wie die Innenstadt attraktiver gestaltet werden kann. Die Rufe nach einer Fußgängerzone sind dabei ebenso laut, wie die mahnenden Worte und die Bedenken, dass Kundschaft wegbleiben könnte, wenn diese nicht mehr „bis vor die Ladentür fahren kann.“

Die Stadt Pfungstadt hat daher ein Planungsbüro mit der Erstellung eines Verkehrskonzeptes beauftragt. In einem mehrstufigen Verfahren, u.a. mit Befragungen und Workshops

mit Vertretern aus Kommunalpolitik, Geschäftswelt, Feuerwehr, usw., wurden fachlich fundiert drei Vorschläge ausgearbeitet: 1) Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich, 2) Fußgängerzone, 3) Modaler Filter – sprich Sperrung für bestimmte Verkehre. Diese Ergebnisse werden nun den städtischen Gremien zur Kenntnis gegeben (öffentl. Sitzung des SBI am 25.06.). In der Folge wird das weitere Vorgehen beraten. Für 2025 streben wir eine temporäre Versuchsphase mit einem der vorgeschlagenen Modelle an. Welches Modell getestet wird, wird die Stadtverordnetenversammlung voraussichtlich im Herbst entscheiden.

Meiner tiefen Überzeugung nach braucht es mehr mutige Entscheidungen, statt ewiger Debatten. Albert Einstein wird das folgende Zitat zugeschrieben: „Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas ändert.“. Ich nehme leider verstärkt wahr, dass man (in Pfungstadt, wie auch andernorts) mit der aktuellen Situation nicht zufrieden ist, gleichzeitig aber Veränderungsvorschlägen und neuen Ideen ablehnend gegenübersteht. So sind Verbesserungen und Weiterentwicklungen kaum zu gestalten.

Für die künftig anstehenden Diskussionen (egal um welches Thema es sich handelt) wünsche ich mir, dass wir in Pfungstadt gemeinsam (ob politisch, gesellschaftlich oder in der Stadtverwaltung) den Mut zu Veränderungen aufbringen und den Blick auf die positiven Entwicklungen und Chancen nicht verlieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen guten Start in den Sommer.

Herzliche Grüße,  
Ihr Bürgermeister

*Patrick Koch*  
Patrick Koch

**SPORT & KULTUR**

**Pfungstädter Sportcoaches erhalten Ehrung für ehrenamtliches Engagement**

Pfungstadt, 11. Juni 2024 – Die Sportcoaches aus Pfungstadt sind vom Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet worden.

Im Rahmen des Landesprogrammes **„Sport integriert Hessen“** wurde ihre wertvolle Arbeit gewürdigt, die entscheidend zur Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Integration durch Sport in der Region beiträgt. Stadtrat Anton Hauser überreichte in einer feierlichen Zeremonie die Urkunden an die engagierten Ehrenamtlichen.

Das Landesprogramm **„Sport integriert Hessen“** zielt darauf ab, die integrative Kraft des Sports zu nutzen, um Menschen unterschiedlicher Herkunft und mit verschiedenen sozialen Hintergründen zusammenzubringen. Die Pfungstädter Sportcoaches haben mit großem Einsatz und Leidenschaft dazu beigetragen, diese Ziele zu erreichen. Ihr Engagement hat nicht nur zahlreiche sportliche Aktivitäten und Veranstaltungen ermöglicht, sondern auch wichtige Brücken zwischen verschiedenen Gemeinschaften gebaut.



v. l. n. r.: Stadtrat Anton Hauser, Sportcoach Wieland Mehlhorn, Sportcoach Frank Liebig, Sportcoach Dieter Peppel-Voß, Tandem-Sport-Coach Nooria Kareemi, Nicole Hofmann (Amt für Öffentlichkeitsarbeit & Kultur)

Die Pfungstädter Sportcoaches organisieren regelmäßig einen „Fußball-Treffpunkt“ sowie „Gymnastik für geflüchtete Frauen“. Zusätzlich gibt es verschiedene Ausflüge für Familien und Teilnahmen an Events, wie z. B. die „Kanu-Rallye“ am Altrhein. Dabei legen die Sportcoaches besonderen Wert auf die Inklusion von Menschen mit Migrationshintergrund aus sozial benachteiligten Gruppen. Durch ihre Arbeit haben sie maßgeblich dazu beigetragen, Vorurteile abzubauen und ein harmonisches Miteinander in Pfungstadt und den Ortsteilen zu fördern.

Die Ehrung des Ministeriums ist nicht nur eine Anerkennung der geleisteten Arbeit, sondern auch ein Ansporn, das Engagement fortzusetzen und weiter auszubauen. *„Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und sehen sie als Motivation, unser Engagement für den Sport und die Gemeinschaft in Pfungstadt noch weiter zu intensivieren“*, sagten die Sportcoaches bei Übergabe der Urkunden.

**WIRTSCHAFT**

**Wirtschafts(P)funke 2024: Erfolgreicher Wirtschaftsempfang in Pfungstadt**

Am 13. Juni 2024 fand der alljährliche Wirtschaftsempfang der Stadtentwicklungsgesellschaft Pfungstadt (SEG) statt und zog rund 70 Gäste aus der lokalen Wirtschaft und Politik an. Die Veranstaltung, die sich als wichtiges Forum für den Austausch und die Vernetzung der lokalen Wirtschaft etabliert hat, stand in diesem Jahr unter dem Motto **„Chancen & Möglichkeiten durch Künstliche Intelligenz“**. Ein Highlight des Abends war der Impulsvortrag von Herrn Christian Bulka, Geschäftsführer der WIANCO OTT Robotics aus Seeheim. Herr Bulka, ein anerkannter Experte auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz (KI), begeisterte die Gäste mit seinem Vortrag über

die vielfältigen Möglichkeiten und Chancen, die KI-Technologien für Unternehmen bieten.

Der Abend bot den Gästen aber nicht nur inspirierende Inhalte, sondern auch reichlich Gelegenheit zum Networking. In einer entspannten Atmosphäre konnten die Teilnehmer neue Kontakte knüpfen, bestehende Geschäftsbeziehungen vertiefen und sich über aktuelle Entwicklungen austauschen.

Für Rückfragen zum Wirtschaftsempfang oder zur SEG Pfungstadt kontaktieren Sie bitte Herr Patrick Steuernagel; E-Mail: [steuernagel@seg-pfungstadt.de](mailto:steuernagel@seg-pfungstadt.de).



v. l. n. r.: Alexander Michalski (Projektmanager Wirtschaftsförderung und Baulandentwicklung, SEG Pfungstadt), Axel Nickel (Geschäftsführer, SEG Pfungstadt), Maximilian Schimmel (Landtagsabgeordneter Hessen), Christian Bulka (Geschäftsführer, WIANCO OTT Robotics), Bürgermeister Patrick Koch, Patrick Steuernagel (Marketing- und Kommunikationsmanager, SEG Pfungstadt)

**PFUNGSTÄDTER KERB 2024**

**Jetzt noch einen Platz für den Festzug sichern!**

**Pfungstädter Straßenkerb**

Vom 6. bis 8. September steht Pfungstadt wieder im Zeichen der Straßenkerb, entlang der Eberstädter Straße. Auftakt ist wie immer der große Umzug am Freitag (06.09.), von der Christian-Stock-Straße aus, durch die Innenstadt.

**Machen Sie mit!**

Bewerbungs-/Anmeldeformulare für den Umzug (Bewerbungsfrist bis zum 15.07.) finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.pfungstadt.de/stadtleben/feste-maerkte/pfungstaedter-kerb/>  
Telefon: 06157 988-1135 oder -1136  
E-Mail: [kerb@pfungstadt.de](mailto:kerb@pfungstadt.de)



**STADTRADELN**

Jetzt App laden und Radverkehr verbessern!

**Infostand am 13.07.**  
Besuchen Sie unseren Stand zum Stadtradeln am Samstag, den 13. Juli 2024, beim **„Magd off de Gass“**. Erfahren Sie alles über das Stadtradeln und weitere Fahrradaktionen in Pfungstadt.

**PUNGSCHD fährt ab!**  
7.9. - 27.9.2024  
[stadtradeln.de/pfungstadt](http://stadtradeln.de/pfungstadt)

REGISTRIER DICH JETZT!

EINE KAMPAGNE DES KLIMA BÜNDNIS

**STUDIO BLOC PFUNGSTADT**

**Deutsche Meisterschaft im Bouldern**

Am 14. und 15.06. wurde im Studio Bloc in Pfungstadt die Deutsche Meisterschaft im Bouldern ausgerichtet, mit ca. 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ... und einem schönen Finale.

Bürgermeister Koch war vor Ort und wurde von Mitgründer Robert Lux herzlich empfangen.



**BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE**

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am **Donnerstag, 27.06., von 17 bis 18 Uhr**, im Stadthaus I, Kirchstraße 12-14, im **Büro des Bürgermeisters** statt. Um längere Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, sich vorher mit dem Vorzimmer in Verbindung zu setzen, Tel. 06157 988-1100 oder per E-Mail: [buergermeister@pfungstadt.de](mailto:buergermeister@pfungstadt.de).

**SENIOREN PFUNGSTADT**

**Rente in Sicht! Und dann?**

Für die meisten Menschen ist es selbstverständlich, den Urlaub vorzubereiten. Reiseportale werden besucht, neue Garderobe gekauft, vielleicht einige Wörter in einer neuen Sprache gelernt. Wenn es aber um den Ruhestand geht, wird häufig wenig Vorbereitung getroffen. Manch einer fragt sich gar, wozu eine Vorbereitung auf die Rentenzeit überhaupt gut oder nötig sein soll. Endlich Zeit für die schönen Dinge des Lebens, für das, was man schon immer mal tun wollte oder aufgeschoben hat. Der Übergang in die Rente wird oft herbeigesehnt, doch nicht immer verläuft er problemlos. Der Abschied vom Berufsleben stellt eine große Veränderung dar. Kolleg\*innen, Aufgaben, berufliche Herausforderungen und Erfolge fallen weg.

Frau Hanni Mehl-Rau beschäftigt sich als zertifizierte Gedächtnistrainerin seit vielen Jahren mit den Themen der nachberuflichen Lebensphase und teilt gerne ihre eigenen Erfahrungen mit Ihnen.

In Form eines Workshops, der an noch zwei weiteren Terminen stattfindet, wird auf die sogenannte dritte Lebensphase geschaut und überlegt, welche Säulen diesen Lebensabschnitt tragen sollen.

**Wann?**  
Samstag, der 06.07.2024, 14:00–17:00 Uhr  
Samstag, der 13.07.2024, 14:00–17:00 Uhr

**Wo?** Seniorentreff, Kirchstr. 19–21, 64319 Pfungstadt

**Kosten des Workshops: 99€**  
Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt! Anmeldungen werden von Frau Vivian Groapa, Tel. 06157 988-1163 oder per E-Mail an [vivian.groapa@pfungstadt.de](mailto:vivian.groapa@pfungstadt.de) entgegengenommen.

[www.facebook.com/PfungstadtNews](https://www.facebook.com/PfungstadtNews)  
[www.instagram.com/pfungstadt.news/](https://www.instagram.com/pfungstadt.news/)

**KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG**

**24. Nachwuchskünstlerkonzert**

Matthias Hirt (Kinder- und Jugendförderung Pfungstadt) begrüßte am 11. Juni 2024 alle 26 TeilnehmerInnen, die zahlreichen ZuhörerInnen sowie Schirmherr Hans Joachim Heist, zum 24. Nachwuchskünstlerkonzert.

Stadtrat für Kultur, Hans Joachim Heist, überreichte den kleinen und großen Künstlerinnen und Künstlern eine Teilnahmeurkunde und einen Gutschein vom ISP Pfungstadt e. V., als kleines Dankeschön. Unterstützt wurde die Veranstaltung auch durch das Floristikgeschäft Mädchenauge, mit Inhaberin Tamara Poth, die den festlichen Blumenschmuck spendete.

Vielen Dank dafür!

